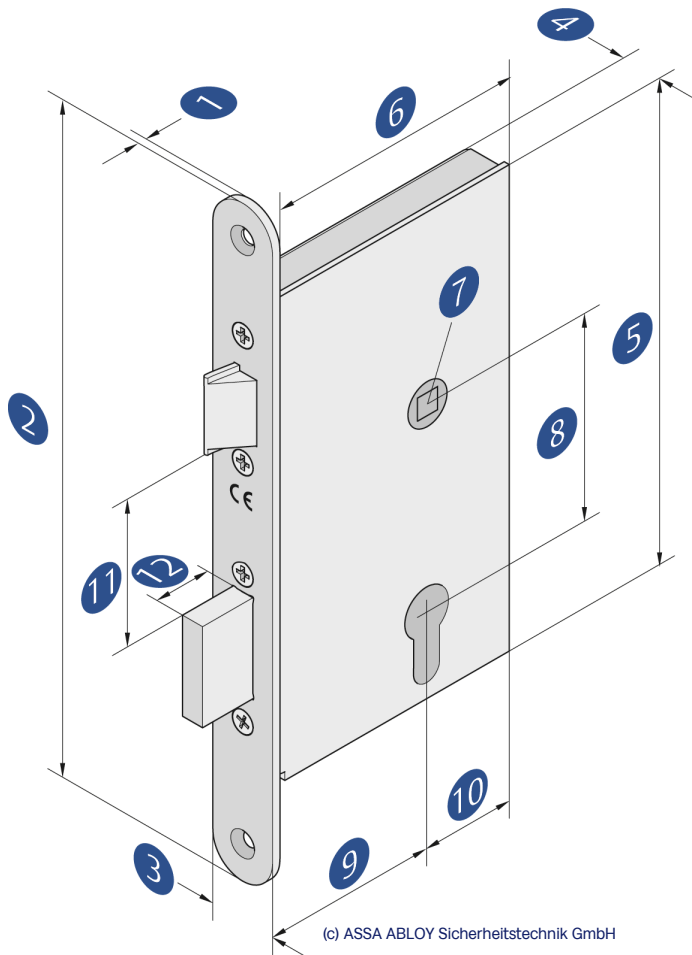


Aufmaßblatt für Türschlösser



1. Stulpstärke	_____	mm
2. Stulplänge	_____	mm
3. Stulpbreite	_____	mm
4. Kastenstärke	_____	mm
5. Kastenhöhe	_____	mm
6. Kastentiefe	_____	mm
7. Schlossnuss	_____	mm
8. Entfernung	_____	mm
9. Dornmaß	_____	mm
10. Hinterdornmaß	_____	mm
11. Zargenmaß	_____	mm
12. Riegelausschuss	_____	mm

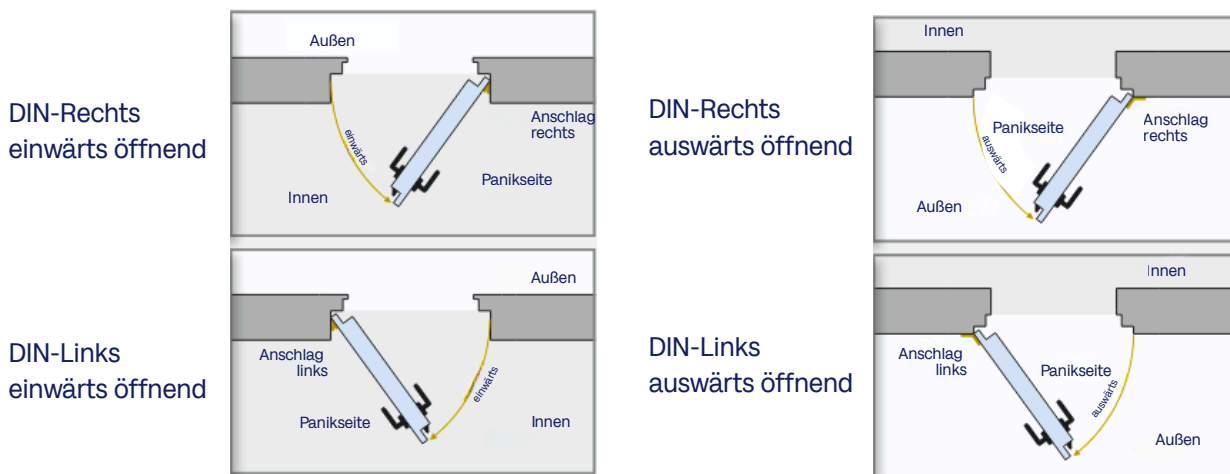
13. DIN-Richtung Links Rechts

14. Fluchttürrichtung Bandseite = Gefahrenseite > einwärtsöffnend
 Bandgegenseite = Gefahrenseite > auswärtsöffnend

15. Panikfunktion Nein B D E

Erklärungen zu den einzelnen Positionen finden Sie auf der zweiten Seite

DIN-Richtung und Fluchttürrichtung erklärt:



Panikfunktion erklärt:

Panikfunktion B: Diese Funktion wird als Umschaltfunktion bezeichnet und verfügt über Türdrücker auf beiden Seiten. Der äußere Türdrücker kann in zwei Modi eingestellt werden. Wenn die Tür verriegelt ist, ist der äußere Türdrücker im Leerlauf und kann die Tür nicht öffnen. Von innen ist der Durchgang jederzeit möglich. Ist die Tür nicht verriegelt, kann die Tür von beiden Seiten genutzt werden

Panikfunktion D: Hier verfügt die Tür über Drücker auf beiden Seiten. Während der Normalfunktion kann die Tür von beiden Seiten aus über den Drücker geöffnet werden. Ist die Tür verriegelt, ist der Außendrücker wirkungslos, aber von innen lässt sich die Tür dank der Panikfunktion weiterhin problemlos öffnen. Anders als bei der Panikfunktion B ist die Tür nach Nutzung dann aber von beiden Seiten geöffnet. Diese Panikfunktion ist auch als Feuerwehrfunktion bekannt.

Panikfunktion E: Diese Funktion wird bei Türen eingesetzt, die von innen mit einem Drücker und von außen mit einem Knauf ausgestattet sind. Die Tür ist entriegelt, aber von außen nur mit einem Schlüssel zu öffnen. Bei Verriegelung ist ebenfalls ein Schlüssel zur Öffnung erforderlich. Von innen kann die Tür in beiden Fällen mithilfe des Drückers und der